

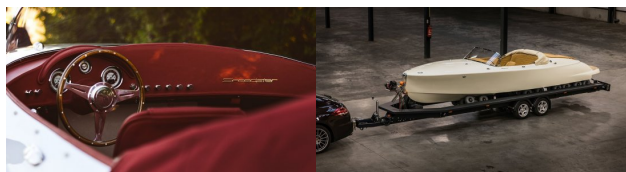
Wollten Sie schon immer einen Porsche 356 Speedster für den Ozean?

14. Dezember 2019

Alex Easthope

Wir mögen auf die Tiefen des Winters zusteuern, doch hindert uns das nicht daran, von Bootstouren vor der sonnigen Küste der Côte d'Azur zu träumen. Am liebsten in dieser nautischen Interpretation des klassischen Porsche 356 Speedster von Nicks Boats aus Holland...

Summer lovin'



Es gibt wohl kaum einen anderen Sportwagen, der die Freuden, den Stil und den Glamour des Sommer so verkörpert wie der [Porsche 356 Speedster](#) aus den 1950er-Jahren. Aus diesem Grund hat Nicks Boats aus dem niederländischen Harderwijk das Jet Set-Styling des 356 in ein vom Porsche und von Runabout-Booten aus den 1930er-Jahren inspiriertes Boot übersetzt. Auf den Namen Hermes Speedster getauft und vom kleinen Familienunternehmen Seven Seas Yacht in Griechenland in Handarbeit aufgebaut, erinnert die sieben Meter lange Yacht sowohl außen wie innen frappant an den offenen Kult-Porsche. Das fängt bei der exakt gleich geneigten und gebogenen Windschutzscheibe an, setzt sich über die Heckpartie mit den zwei charakteristischen Lüftungsgittern fort und endet bei den Instrumenten im mit Leder ausgeschlagenen Interieur. Kurz gesagt: Ein klassisches Boot im Restostil mit den technischen Vorteilen von heute.

Mehr als ein hübsches Gesicht



Denn dieser 356 Speedster für die See ist nicht nur optisch ein Genuss. Sein innovativer hydrodynamischer Rumpf verbessert nicht nur die Stabilität bei rauem Seegang, sondern stempelt den Hermes Speedster mit einem Verbrauch von 5,5 Liter pro Stunde auch zum effizientesten Serienboot der Welt. Der geringe Widerstand des Rumpfes hilft dem 155 PS starken MPE 850 Marine-Motor, das Boot auf eine beeindruckende Höchstgeschwindigkeit von 72 km/h zu beschleunigen. Wie man von einer maßgefertigten Yacht erwarten darf, ist der Individualisierungsgrad hoch. Von der Farbe des Rumpfes bis zu den Nähten des Interieurs und der Tönung des versenkbaren Cabrioverdecks. Sogar eine Heizung ist optional erhältlich. Doch das Beste kommt zum Schluss: Der nautische Speedster für fünf Personen kostet mit 119.500 Euro (ohne Steuern) weniger als die Hälfte dessen, was Porsche zuletzt für den nur 1.948 Mal gebauten 911 Speedster aufgerufen hatte. Der Sommer wird früher kommen als heute noch gedacht. Jene, die ihn an der amerikanischen Westküste oder der französischen Riviera verbringen, sollten sich bereithalten.

Fotos: Nicks Boats

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/yachten/wollten-sie-schon-immer-einen-porsche-356-speedster-fur-den-ozean>
© Classic Driver. All rights reserved.